Mein weihnachtlicher Stoffbaum

Nähanleitung und rundes Schnittmuster im Stoffbruch

Ein selbst genähter Tannenbaum für die Weihnachtszeit

Seite 2: Anleitung | Seite 3: A4-Schnittmuster bei 100 % drucken

Foto als Gestaltungsbeispiel; der Schnitt ist eine eigene, ähnliche Form.

Ein Tannenbaum aus Baumwolle

Nähanleitung • 3D-Deko mit sechs gefüllten Seiten

Größe & Aufbau
Eigener Schnitt nach der Form deines Fotos, kein maßgetreuer Nachbau. Die Nahtlinie ist 24 cm hoch und 26 cm breit; gefüllt fällt der Baum etwas kleiner aus. Drei doppellagige Baumflächen ergeben sechs Seiten.

Das brauchst du
Etwa 60 cm Baumwoll-Webstoff bei 140 cm Stoffbreite, ca. 100–180 g Füllwatte (je nach gewünschter Festigkeit), passendes Garn, Schere, Stecknadeln, Nähmaschine, Handnähnadel und ein stumpfes Stäbchen zum Ausformen.

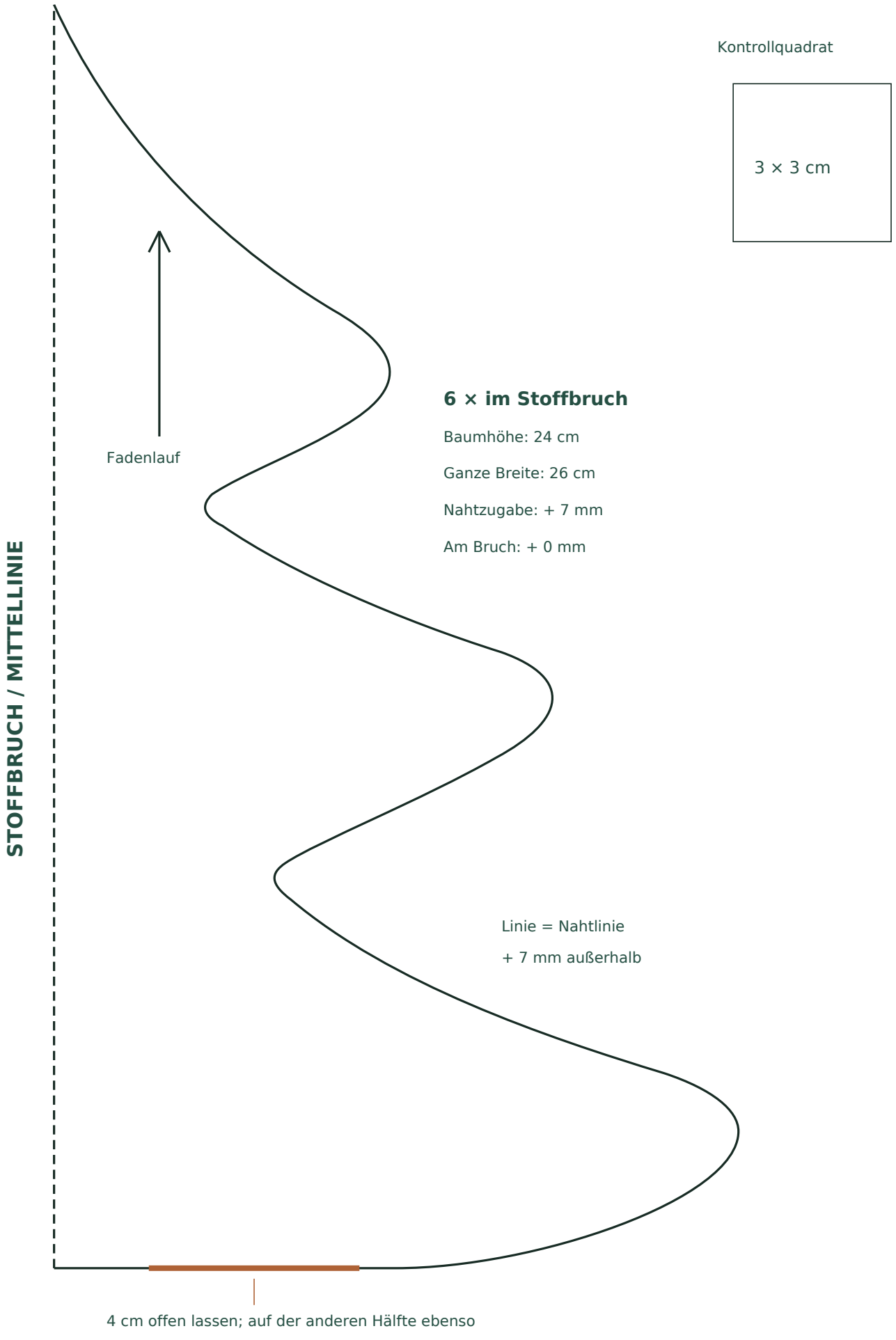
1. Schnitt vorbereiten
Seite 3 auf A4 bei 100 % / „Tatsächliche Größe“ drucken. Keine Seitenanpassung! Kontrollquadrat nachmessen: genau 3 × 3 cm. Das halbe Schnittteil entlang der durchgezogenen Kontur ausschneiden.

2. Im Stoffbruch zuschneiden
Stoff waschen und bügeln. Die gerade Bruchkante an die gefaltete Stoffkante legen; Fadenlauf parallel zum Bruch. Sechsmal zuschneiden: jeweils 7 mm Nahtzugabe an der äußeren Kontur und Unterkante ergänzen, am Bruch keine. Aufgefaltet entstehen sechs ganze Bäume. Mittellinie und Öffnungen auf die linke Stoffseite übertragen.

3. Drei Baumflächen nähen
Je zwei ganze Bäume rechts auf rechts legen. Auf der eingezeichneten Nahtlinie rundherum nähen. An der unteren Kante je eine 4 cm lange Öffnung links und rechts der Mitte lassen: insgesamt zwei Öffnungen pro Baumfläche. Nahtanfänge und -enden verriegeln. Den Stoffbruch nicht als Innennaht nähen.

4. Wenden und zusammenfügen
Nahtzugaben an der Spitze kürzen. An äußeren Rundungen kleine Dreiecke ausschneiden, innere Rundungen bis knapp vor die Naht einschneiden. Die drei Baumflächen wenden, Spitzen ausformen und bügeln. Noch nicht füllen! Alle drei flach übereinanderlegen, Mittellinien ausrichten und feststecken. Durch alle sechs Stofflagen entlang der Mittellinie von Spitze bis Unterkante steppen; Enden sichern.

5. Füllen und schließen
Die sechs Kammern durch ihre eigenen Öffnungen füllen. Mit den Astspitzen beginnen, dann gleichmäßig weiterstopfen; die Mitte nicht zu prall füllen. Nahtzugaben der Öffnungen einschlagen und mit Matratzenstich schließen. Die sechs Seiten fächerförmig verteilen und den Boden so formen, dass der Baum steht.

Runder Schnitt | halber Baum im Stoffbruch

A4 • 100 % drucken • Nahtzugabe NICHT enthalten